



Inhalt



Schwerpunkt:

Bedürfnisse am Lebensende

Gib mir nichts, was ich mir wünsche, sondern was ich brauche. Dieser Satz aus einem Gebet von Antoine de Saint-Exupéry gilt ganz besonders am Lebensende. Doch was brauchen Menschen am Lebensende? Wovon hängen die Bedürfnisse ab? Wie bringen wir dies in Erfahrung? Wir sind in unserer **hospiz zeitschrift** -Schwerpunkt diesen Fragen nachgegangen.

**hospiz
wissen**

Selbstbestimmung am Lebensende
Prof. Dr. Werner Schneider | 6

**„Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde
uns neuen Räumen jung entgegenenden...“**
Prof. Dr. Marie-Luise Bödiker | 11

**Geschlechterspezifische Aspekte:
Bedürfnissen am Lebensende**
Ass. Prof. Dr. Elisabeth Reitingner | 13

**Bedürfnisse in der letzten Lebensphase:
Erfahrungen aus dem Kinder-Hospiz**
Lars Naumann | 17

Wenn ein Kind über den Regenbogen geht...
Ute Nerge | 21

**„Dass man als Mensch behandelt wird,
nicht als Stück.“**
Anette Biskup, Waltraud Fritze, Gabriele Jancke,
Brigitte Schühle | 24

**hospiz
gespräch**

„Nur für Geld tue ich diese Arbeit nicht“
Veronika Schönhofer-Nellessen | 30

**hospiz
gedanke**

**Zur Würde des Menschen in der Lebensphase
seines Sterbens: Wie wollen wir sterben?**
Prof. em. Dr. med. Alexander Sturm | 33

**hospiz
praxis**

Hospiz in Praxis
Ulrike Schmid | 37

**Bedürfnisse am Lebensende: als Psychologin
auf der Palliativstationn**
Relinde Das Gupta | 38

**Das Tischtuch haben wir dann irgendwann
abgeschafft**
Ulrike Schmid | 41

**hospiz
termine**

Veranstaltungen | 44

**hospiz
service**

Stellenanzeigen | 51

Impressum und Bildnachweis | 35